

BERNHARD

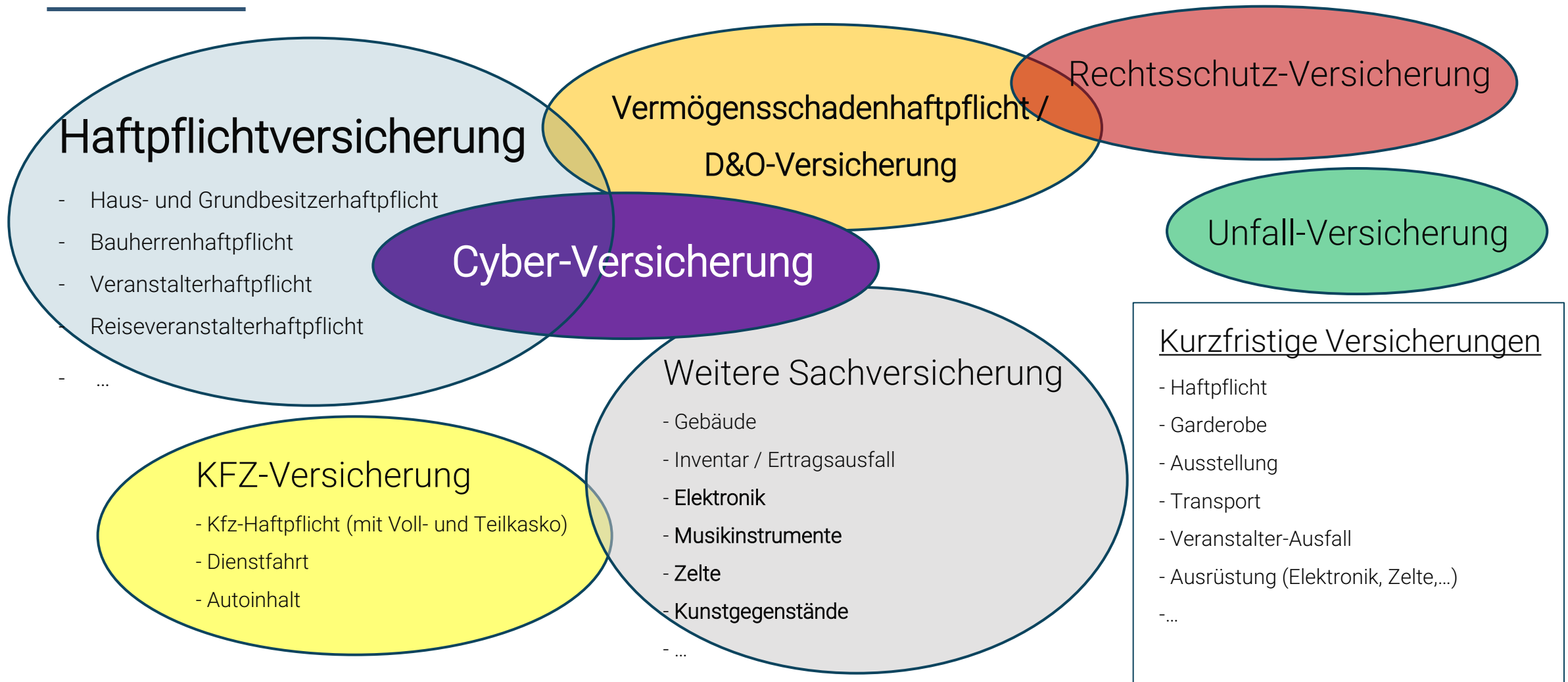
ASSEKURANZMAKLER
SEIT 1950

Vorstellung der Cyber-Versicherung

Und warum Sie so wichtig für Ihren Verein ist



Versicherungen auf einem Blick (Auszug)



Überblick

1. Vorstellung der Bernhard Assekuranzmakler GmbH
2. Fortschreitende Digitalisierung
3. Formen und Folgen von Cyber-Attacken
4. Drei Verteidigungslinien der Cyber-Sicherheit
5. Ansprechpartner



1. Vorstellung der Bernhard Assekuranzmakler GmbH

35.000

Mandate

110.000

betreute
Versicherungsverträge

85

Kooperationen mit über 85
Versicherungsgesellschaften

30

Jahre

Mitglied im Bundesverband
Deutscher Versicherungsmakler e.V.

über **120**

Kollegen an acht Standorten



- Ausgezeichneter Kundenservice seit über 70 Jahren
- Persönliche Ansprechpartner in allen Fachbereichen
- Eigene Rechts- und Schadenabteilung
- Eigene Deckungskonzepte in vielen Sparten
- Eigene Programmierer zur Optimierung von versicherungsspezifischen Prozessen unserer Mandanten
- Hauptverwaltung in Sauerlach (bei München) mit weiteren Standorten in Deutschland.
- Internationale Deckungsmöglichkeiten über Lloyd's of London
- Langjähriges Mitglied im Bundesverband Deutscher Versicherungsmakler (BDVM)
- Teil einer starken Gruppe: Leading Brokers United GmbH



2. Fortschreitende Digitalisierung

Kaum ein Verein kommt heute noch ohne funktionierende IT aus – mit verheerenden Folgen, wenn etwas ausfällt.

So sind Sie und Ihre Mitglieder z. B. angewiesen auf:

- Auswertbare Kundendaten
- Online-Bestellungen
- Elektronische Zahlungsabwicklung
- Reibungslosen Informationsfluss
- Effektive Lohnbuchhaltung
- Moderne Kassensysteme
- Geschützte Vereinsgeheimnisse



2. Fortschreitende Digitalisierung

Vereinen unterliegen häufig Irrtümern.

„Wer würde mich hacken wollen? Ich bin zu klein. Meine Daten sind nicht interessant genug.“

Viele Geschäftsmodelle von Cyber-Verbrechern brauchen keine interessanten Zielpersonen – **die Masse zählt.**

„Ich habe niemanden etwas getan. Wer sollte mir persönlich denn überhaupt schaden wollen?“

Angreifer haben kein Interesse daran, ihre Opfer persönlich zu schädigen, nehmen es aber billigend in Kauf. **Das Primärziel ist die Bereicherung.**

„Ich habe mich doch schon mit der neusten Software abgesichert.“

Bei der IT-Sicherheit handelt es sich um einen **fortlaufenden Prozess**, der ständig **aktualisiert und geprüft** werden muss.

„Bei uns als Verein ist nicht viel zu holen. Das lohnt sich nicht.“

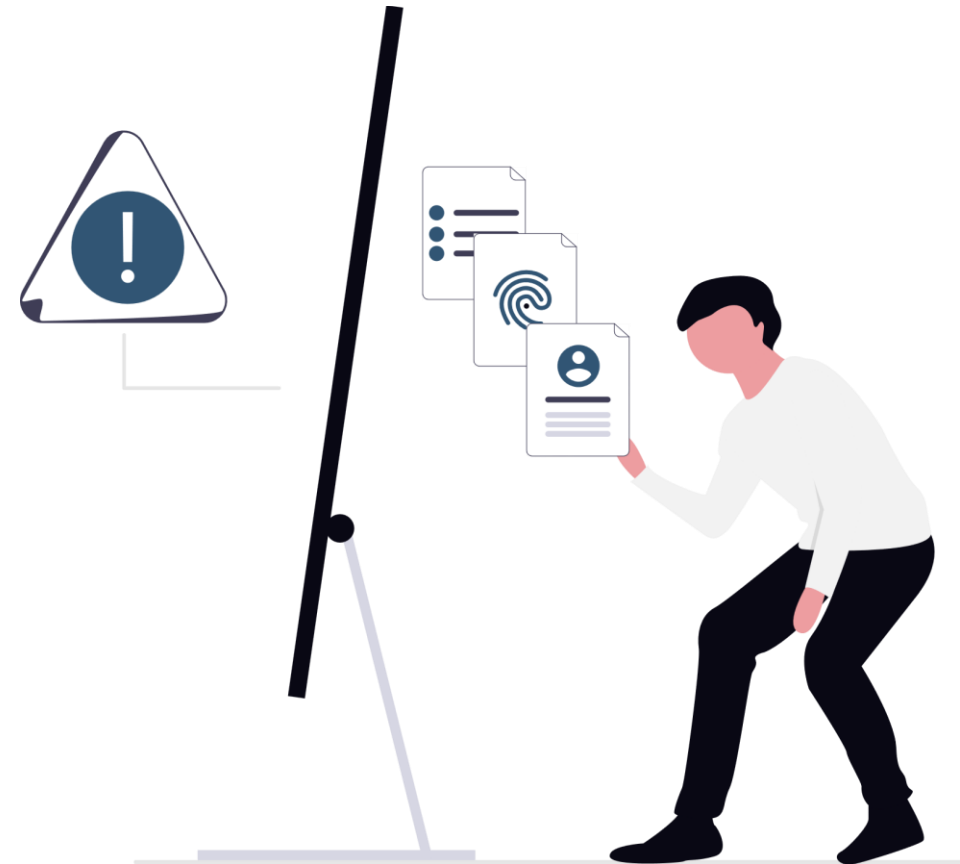
Durch automatisierte Angriffe und geringes Risikobewusstsein werden gemeinnützige Organisationen zu einem lohnenden Ziel.

3. Formen und Folgen von Cyber-attacken

Malware ist der Oberbegriff für eine ganze Reihe von verschiedenen Programmen. So unterschiedlich sie sind, eins haben sie gemeinsam: Sie wurden entwickelt, um Computer ohne Wissen des Nutzers zu infiltrieren – und das nicht zu dessen Vorteil.

Arten von Malware:

- Computerwürmer
- Computerviren
- Trojaner
- Ransomware
- Spyware



3. Formen und Folgen von Cyber-attacken

Beispiel: Malware-Infektion in einer gemeinnützigen Einrichtung.

Der Angriff:

- Ein ehrenamtlicher Mitarbeiter klickt auf den Link und „Emotet“ verbreitet sich im System.
- „Emotet“ lädt im Hintergrund weitere Schadprogramme nach. Neben der Verschlüsselung fließen vertrauliche Inhalte von E-Mails und Kontaktdaten der Outlook-Postfächer ab.
- Die Datenschutzbehörde verlangt, dass alle Kunden angeschrieben werden.
- Auch muss ein Call-Center für Rückfragen geschaltet werden.
- Ein externer IT-Dienstleister überprüft und bereinigt die Systeme.

Die Folgen:

Die Kosten zur Wiederherstellung von Daten und Programmen, zur Bereinigung des IT-Systems, zum Neuerwerb von Lizenzen sowie die Schaltung des Call-Centers betragen rund 40.800 Euro.

3. Formen und Folgen von Cyber-attacken

Beispiel: Social-Engineering/Phishing.

Das Prinzip von Phishing:

- Eine gefälschte E-Mail fordert zu Handlungen auf.
- Dabei wird ein offizieller Absender oder eine andere Autorität vorgestellt.
- Das Ziel sind immer Daten – seien es Bankdaten, Überweisungen, Interneta und Ähnliches.
- Techniken wie Zeitdruck und Dringlichkeit oder Warnungen und Drohungen werden verwendet, um unüberlegte und vorschnelle Handlungen zu triggern.

Es gibt eine Spezialform: Social Engineering/Spear Phishing. Hier wird besonders viel Recherche getrieben, etwa Auswertung von Homepages, sozialen Netzwerken, E-Mail-Erreichbarkeiten, etc., um noch gezielter zu agieren.

Ablauf:

- Es wird zielgerichtet Kontakt aufgenommen.
- Die Kontaktperson wird i. d. R. unter Druck gesetzt und auf Vertraulichkeit der E-Mail hingewiesen.
- Cyber-Kriminelle geben sich als Geschäftspartner /Vorgesetzter aus.
- Gefälschte „offizielle“ Unterlagen werden vorgelegt.
- Der Angreifer droht, persönliche Daten zu veröffentlichen.

3. Formen und Folgen von Cyber- attacken

Beispiel: Social-Engineering/Phishing.

Der Angriff:

- Die Schatzmeisterin bekommt nach ihrem Urlaub eine sehr glaubwürdige E-Mail vom vermeintlichen Vorstand des Vereins.
- Der Absender besteht auf Diskretion wegen der bevorstehenden Übernahme eines Regionalverbandes. Der Landesverband sowie das Registergericht sind darüber informiert.
- Nach einigen Mails besteht der falsche Vorstand darauf, dass eine Summe von knapp 300.000 Euro von der Schatzmeisterin überwiesen werden soll.
- Bei weiteren Nachfragen kommt der Schatzmeisterin ein Verdacht und sie ruft den Vorstand an, um die E-Mail zu bestätigen.

Die Folgen:

Da die Schatzmeisterin rechtzeitig den telefonischen Kontakt zum Vorstand gesucht hat, kam es zu keinem Schaden.

3. Formen und Folgen von Cyber-attacken

Beispiel: Denial of Service (DoS).

Das Prinzip von DoS-Angriffen:

- Vereinsseiten werden durch massive Zugriffe überlastet.
- Dabei werden vom Angreifer durch Malware gesteuerte Systeme eingespannt, um die nötige Zahl an Zugriffen zu erreichen. Das können andere Computer, aber auch internetfähige Geräte sein.
- Aktuell werden solche Angriffsinfrastrukturen sogar zur Miete angeboten: DDoS (Distributed Denial of Service).

Abwehrstrategien:

Eine Abwehr solcher Attacken ist schwierig. Eine vielversprechende Möglichkeit seitens der IT-Sicherheit: ausreichend Serverkapazitäten bereithalten oder zuschalten, um dem Ansturm zu trotzen.

Ablauf:

- Ein bestehendes Bot-Netzwerk wird auf ein spezielles Ziel gerichtet.
- Eine dauerhafte Überlastung der Unternehmenswebsite beginnt.
- Forderungen seitens des Angreifers werden gestellt.

3. Formen und Folgen von Cyber-attacken

Verhalten bei einem Angriff

- 1 Ruhe bewahren
- 2 Bereits bei Verdacht reagieren (z. B. die Schaden-Hotline kontaktieren)
- 3 Herausfinden, wer benachrichtigt werden muss
- 4 Ansprechpartner kontaktieren
- 5 Meldung bei der Polizei/Behörde, wenn erforderlich
- 6 IT-Forensiker einschalten
- 7 IT-Dienstleister involvieren
- 8 Schaden bei Versicherung melden

3. Formen und Folgen von Cyber-attacken

Schadenhotline des Versicherers

- Vorläufige Deckungsprüfung
- Beurteilung der Situation bzw. Einleitung von Erstmaßnahmen
- Beauftragung vom IT-Dienstleister im nächsten Schritt
- Servicezeiten 24 / 7 / 365

IT-Dienstleister für die Cyberversicherung

- Erhalt der Schadensmeldung durch den Versicherer
- Schadensanalyse und Schadensbehebung (durch Einwahl auf die Kundensysteme oder Vor-Ort-Besuche)
- Abwehr der Cyber-Bedrohung
- Forensikdienste und Krisenmanagement im Bedarfsfall
- Servicezeiten 24 / 7 / 365

Schadenmanagement

- Das Schadenmanagement ist Teil der Cyber-Abteilung
- Deckungsprüfung und Schadenszahlungen
- Ansprechpartner für Versicherungsnehmer, Partner und Agenturen

4. Drei Verteidigungslinien der Cyber-Sicherheit



Technik (Außenwirkung)

Technische Schutzmaßnahmen:

- Effektive Firewalls nutzen
- Moderne Serverlandschaft einrichten
- Regelmäßige Installation aktueller Patches/Updates
- Aktuelle Software
- Back-ups getrennt vom System lagern (gleichzeitige Infizierung ist damit nicht möglich)
- Back-Ups regelmäßig überprüfen



Mitarbeiter (Innenwirkung)

Strukturen, Prozesse, Verständnis:

- Sensibilisierung der Mitarbeiter
- Bewusstsein schaffen
- Leistungen des Präventionsdienstleisters nutzen (u. a. Mitarbeiterschulungen)



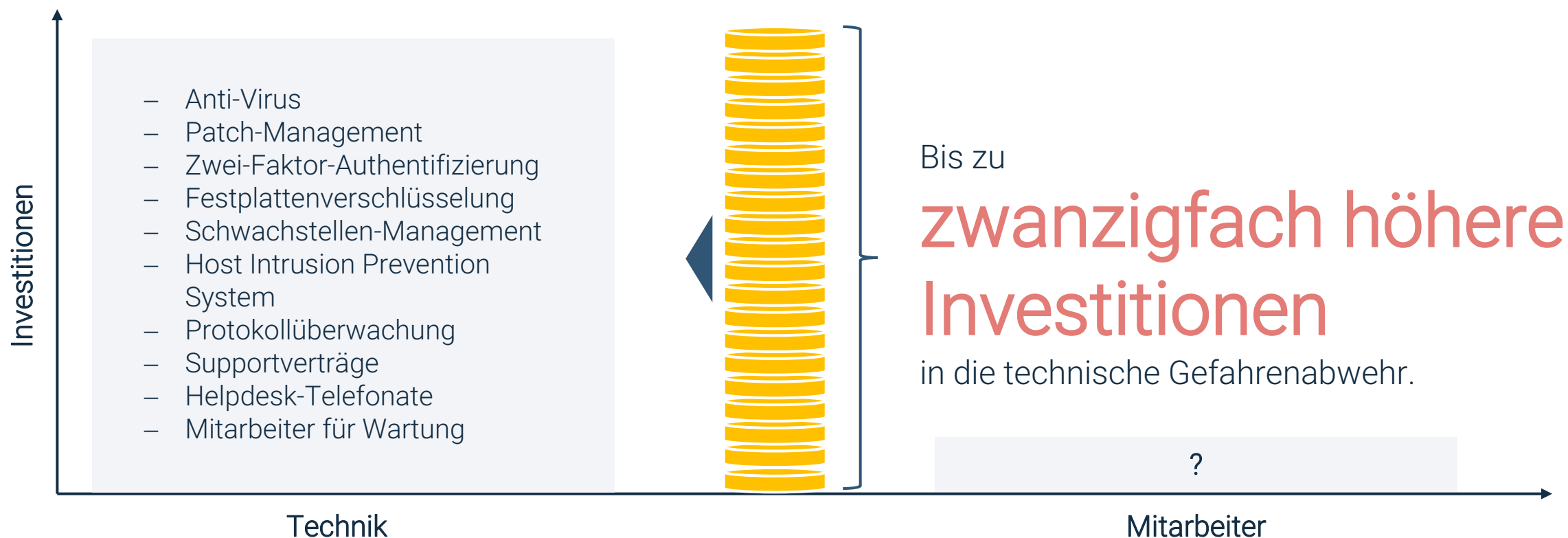
Versicherung

Starker Versicherungsschutz:

- Umfassende Versicherungsdeckung
- Solider, starker Versicherer
- Umfassende Serviceleistung im Schadensfall

4. Drei Verteidigungslinien der Cyber-Sicherheit

Ungleiche Ressourcenverteilung bei der Gefahrenabwehr ist ein Problem. So wichtig die Technik auch ist: Ein großer Anteil der Cyber-Vorfälle wird durch eigene, meistens ungeschulte, Mitarbeiter verursacht. Im Aufwand spiegelt sich das nicht wider.



4. Drei Verteidigungslinien der Cyber-Sicherheit

Mitarbeiterschulungen durch nachhaltiges Training und laufende Sensibilisierung kann durch den IT-Dienstleister erfolgen.



E-Learning

- Talking-Head-Videos
- Illustrationen zu Cyber-Sicherheit, Datenschutz und Phishing
- Wissensquiz & Übungen für nachhaltigen Lernerfolg



Phishing-Kampagnen

- Regelmäßige simulierte Betrugs-E-Mails
- Laufende Sensibilisierung für verschiedene relevante und aktuelle Themen



Cyber-Security-Werkzeuge

- E-Mail-Scan
- Data Security Check
- Passwortgenerator mit Erinnerungsfunktion
- Browser-Check



Nutzer-Aktivierung

- Individuelle Aktivierung und Interaktion zur besseren Nutzung der Sensibilisierungselemente
- Praktische Tipps und Bedrohungsabwehr bei akuten Vorfällen im Bereich der Cyber-Sicherheit

4. Drei Verteidigungslinien der Cyber-Sicherheit

Finanzielle Absicherung über eine starke Cyber-Versicherung.

Eine gute Cyber-Versicherung bietet umfassende Leistungen durch ein starkes Expertennetzwerk aus z. B. Reputations- und Krisenmanagern oder durch externe Gutachter an.

- Rund um die Uhr erreichbare IT-Sicherheitsexperten
- Schadenbegrenzung
- Schließung von Einfallstoren
- Wiederherstellung des Betriebs
- Zentrale Koordination der Versicherungsleistungen durch die Cyber-Schadenexperten



4. Drei Verteidigungslinien der Cyber-Sicherheit



Wer könnte Ansprüche an eine gemeinnützige Organisation haben, wenn ein Drittschaden passiert?

Folgende Dritte können einen Anspruch gegenüber dem Verein bzw. der gemeinnützigen Organisation haben, wenn ein Cyber-Schaden entstanden ist:

- Behörden
- Lieferanten
- Vertragspartner
- Arbeitnehmer
- Sonstige (z. B. Mitglieder)

4. Drei Verteidigungslinien der Cyber-Sicherheit

Versicherungsschutz bei Ansprüchen Dritter

Personen-, Sach- und Vermögensschäden als Folge von:

- Datenschutzverletzungen
- Datenvertraulichkeitsverletzungen
- IT-Sicherheitsverletzungen

Versicherungsschutz bei Eigenschäden

- Schäden durch Bedienfehler von Mitarbeitern
- Ertragsausfall
- Mehrkosten IT und Telekommunikation
- Wiederherstellung von Daten und Programmen
- Computerbetrug
- Sachschäden an IT-Hardware
- Ertragsausfall durch Ausfall der IT-Dienstleister

Kostenübernahme bei Serviceleistungen

- Systemverbesserungen
- Bußgelder (sofern rechtlich zulässig)
- Kosten für IT-Dienst- und Forensikleistungen (auch bei Verdacht eines Schadens)
- Benachrichtigungskosten
- Kosten für Krisenmanagement und Reputationsmaßnahmen
- Kosten bei einer Cyber-Bedrohung/-Erpressung
- Cyber-Rechtsschutz

4. Drei Verteidigungslinien der Cyber-Sicherheit

Highlights der Cyber-Versicherung über die Bernhard Assekuranzmakler GmbH

- Expertennetzwerke für die IT-Forensik sowie das Beratungs- und Krisenmanagement.
- Schadenservice ist 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche erreichbar.
- Versicherung zahlt bis zu zwei Tagessätze für IT-Dienstleister, selbst wenn trotz eines begründeten Verdachts kein versicherter Schadenvorliegt.
- Bei Drittschäden werden nicht nur Vermögens-, sondern auch Personen- und Sachschäden abgesichert.
- Im Schadensfall können unsere Kunden für die Datenwiederherstellung – nach Absprache mit dem Versicherer – ihren eigenen IT-Dienstleister beauftragen.
- Inklusive Präventionsdienstleistungen, z. B. Online-Trainings, Tools, Reportings sowie Phishing-Kampagnen und Gefahrenwarnungen an.
- Zu Vertragsbeginn meldet sich der IT-Dienstleister bei Ihnen zur Absprache für Präventionskampagnen.

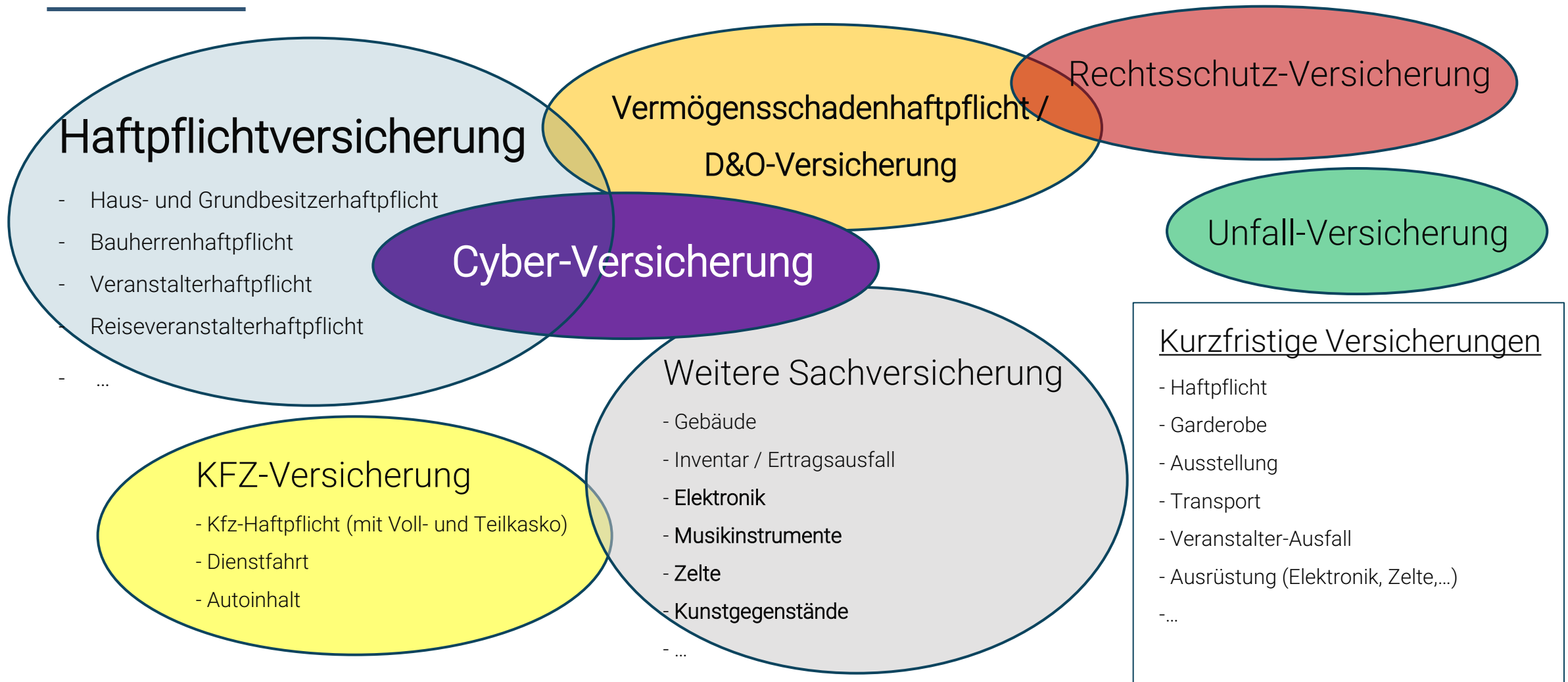
Fazit

*„Ich bin davon überzeugt, dass es nur zwei Arten von Unternehmen gibt: diejenigen, die **schon gehackt wurden**, und diejenigen, die **noch gehackt werden**.“*

Robert Mueller am 01.03.2012 (FBI Director)



Versicherungen auf einem Blick (Auszug)



Ihr Ansprechpartner

Wir beraten Sie gerne persönlich und freuen uns von Ihnen zu hören.

Tino Braunschweig

Bereichsleiter Versicherungen für Vereine & Verbände

Bernhard Assekuranzmakler GmbH
Mühlweg 2b
82054 Sauerlach



08104 / 8916 – 552



tino.braunschweig@bernhard-assekuranz.com



www.bernhard-assekuranz.com



Disclaimer

Diese Präsentation ist urheberrechtlich geschützt

Bei Interesse senden wir Ihnen gerne weitere Informationen, Vertragsunterlagen, unsere Übersicht mit den Versicherungssummen und Versicherungsprämien sowie unseren Kurzfragebogen zu.

Diese Info ist ein Auszug unserer vielfältigen Angebote. Sie kann kein Beratungsgespräch ersetzen. Kontaktieren Sie uns, wir helfen Ihnen gerne weiter!

Haftungsausschluss und Urheberrecht:

Bei dieser Kurzübersicht handelt es sich um eine zwecks Übersichtlichkeit verkürzte Form der Darstellung, die nicht abschließend und nicht verbindlich ist. Es gelten nur die schriftlichen Abdrucke und Vervielfältigungen sind genehmigt, sofern sie für Ihre interne Verwendung bestimmt sind. Anderweitige Vertragsinhalte stimmen Sie bitte vorher mit der Bernhard Assekuranzmakler GmbH. (das sind u.a. die Versicherungsscheine und die Versicherungsbedingungen).